

TECHNISCHES DATENBLATT

Unterdeck-/Unterspannbahn SP-PRO 140 SK

Art.-Nr. 786 175 000 009

1. Produktdefinition

1.1 Produktdefinition

Hochdiffusionsoffene Unterdeck- / Unterspannbahn bestehend aus drei Schichten - mikroporöser Film zwischen zwei PP-Vliessschichten. Die Bahn ist für vollgedämmte, ungeschalte und geschalte Steildächer geeignet und darf direkt auf Schalung sowie auf Wärmedämmung und / oder Sparren mit empfohlener Überlappung verlegt werden. Produkt enthält keine Gefahrstoffe.

2. Technische Daten

Anwendung		Unterdeckbahn/ Unterspannbahn
Funktionsschicht		Mikroporöser Film
Trägermaterial		Polypropylen-Vliessschichten (PP)
Flächengewicht	EN 1849-2	140 g/m ²
Dicke	EN 1849-2	0,5 mm
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse E
Widerstand gege Wasserdurchgang	EN 1928	Klasse W1
Wert nach künstlicher Alterung	EN 1928/EN13859-1	Klasse W1
Zugfestigkeit längs / quer	EN 12311-1/EN 13859-1	280 / 230 N/ 50mm
Zugfestigkeit nach künstl. Alterung längs / quer	EN 12311-1/EN 13859-1	250 / 200 N/ 50mm
Dehnung längs / quer	EN 12311-1/EN 13859-1	55 / 80 %
Dehnung nach künstl. Alterung längs / quer	EN 12311-1/EN 13859-1	40 / 55 %
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs / quer	EN 12310-1/EN 13859-1/B	130 / 140 N/ 200 mm
Maßhaltigkeit	EN 1107-2	< 2 %
Erhöhte Anforderung zur Alterung	EN 1297/1296	erfüllt bis +80 °C
Kaltbiegeverhalten	EN 1109	-40 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 12572/C	0,02 sd-Wert-m
Widerstand gegen Luftdurchlässigkeit	EN 12114	0,02 m ³ /m ² h bei 50 Pa
Temperaturbeständigkeit	EN 13859-1	-40 bis +80 °C
UV-Beständigkeit / Freibewitterung		ca. 3 Monate
Widerstand gegen Schlagregen	TU Berlin	bestanden (Fläche/Perforation)
Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung	UDB / USB	3 Wochen mit Naht- und Perforationssicherung
ZVDH-Produktdatenblatt - Klasse		UDB - A / USB - A

*(NPD - no performance determined / kein Wert definiert)

(Fortsetzung auf Seite 2)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

Stand: 9. Oktober 2023 | Seite 1

(Fortsetzung von Seite 1)

2. Technische Daten

Mindestdachneigung Konstruktion		≥ 15°
Bahnbreite	EN 1848-2	1,50 m
Rollenlänge	EN 1848-2	50 m
Rollengewicht		ca. 11 kg
Verpackungseinheit		75 m² / Rolle 1800 m² / Palette

3. Verarbeitung

Unterdeckbahn SP-PRO 140 SK ist eine hochdiffusionsoffene Unterdeckbahn, die direkt auf Wärmedämmung oder Holzschalung verlegt werden kann. Die Naht- und Stoßausbildung wird verklebt und überlappend ausgeführt.

SP-PRO 140 SK wird in der Regel von unten beginnend mit ca. 10 cm Überdeckung (Überlappungsmarkierung) direkt auf die Holzschalung bzw. parallel zur Traufe spannungsfrei und ohne Durchhang zwischen den Sparrenfeldern verlegt. Die Fixierung der Unterdeckbahn erfolgt Zug um Zug mit Tacker (idealerweise im Überlappungsbereich) und Konterlatte. Fixierungen in der Fläche sind zu vermeiden. Bei Eignung als Behelfsdeckung müssen die Überlappungen verklebt (Selbstklebestreifen) und eine zusätzliche Nageldichtung (Nageldichtband) zwischen Konterlatte und Unterdeck-/Unterspannbahn eingebaut werden.

Über den First hinweg erfolgt die Verlegung der Unterdeckbahn mit einer Überlappung von 30 cm. Bei ungedämmten Spitzböden muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden, SP-PRO 140 SK sollte in diesem Fall nicht über den First gezogen werden. Die Behebung kleiner Beschädigungen und das Abkleben der Stoß- und Überdeckungsfugen muss mit geeigneten Spezialklebebändern aus unserem Lieferprogramm erfolgen. Großflächige Beschädigungen an der Unterdeckbahn müssen mit Originalfolienzuschnitten und Spezialklebebändern ausgebessert werden.

SP-PRO 140 SK Unterdeckbahnen sind wasserabweisend ausgerüstet, dennoch kein Deckungsmaterial für den dauerhaften Außen Einsatz und sobald wie möglich einzudecken. Beim Aufkommen sehr ungünstiger Witterungsverhältnissen (Stark- / Schlag- / Dauerregen, Hagel, Sturm, ...) ist zusätzliche Vorsorge (Abplanung) zum Schutz des Objektes zu treffen. Die offene Dauer der Funktion als Behelfsdeckung ist bei einer Neigung von ≥ 15° und der Sicherstellung der Wind- und Wasserdichtigkeit mit Nahtverklebung auf 3 Wochen zu begrenzen. Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterdeckbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den z. Zt. geltenden Fachregeln des ZVDH bzw. „Stand der Technik“ auszuführen.

4. Lagerung

SP-PRO 140 SK-Rollen dürfen bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum weder direktem Sonnenlicht noch der Witterung ausgesetzt werden. Die Stapelung der Paletten übereinander ist zu vermeiden.